

Stundenplan Großfeuerwerkerlehrgang



Der Schulungsort, das Kloster Wessobrunn, im Pfaffenwinkel, Oberbayern. Der weiteste Weg lohnt sich wegen der Praxis, der Landschaft und dem Preis!

**Grundlehrgang für das Verwenden von
pyrotechnischen Gegenständen
(Abbrennen von Feuerwerken)**
(staatlich anerkannter Lehrgang)

Allgemeine Informationen zum Lehrgang

Dieser Lehrgang mit abschließender Prüfung dient dem Nachweis der Fachkunde um einen "Großfeuerwerkerschein" zu erhalten.

Ein Großfeuerwerkerschein berechtigt u. a. zum Erwerb von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorien F2, F3, F4, P1, P2, S1, S2, T1, T2 bzw. der entsprechenden Klassen, pyrotechnischen Sätzen, Schwarzpulver, dazugehörigen Anzündmitteln, zum Abbrennen von Garten- und Großfeuerwerken sowie lt. GUV-I 812, ausgebildeten Theaterpyrotechnikern solche Gegenstände und Sätze auch für Produktionen im Freien (Freilichtbühnen) zu verwenden.

Zur Teilnahme am Lehrgang benötigen Sie:

1. Ein Mindestalter von 21 Jahren.
2. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde.
3. Eine Erklärung, dass Sie weder körperliche noch geistige Gebrechen haben (ärztliche Bescheinigung vom Hausarzt).
4. 26 Nachweise über die Mitwirkung an Großfeuerwerken

Die Lehrgangsdauer beträgt 5 Tage. Sie umfasst 32 vorgeschriebene Unterrichtsstunden sowie 5 weitere freiwillige Unterrichtsstunden. Der Lehrgang schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung, unter behördlicher Leitung, ab. Der hier abgedruckte Lehrplan ist staatlich vorgeschrieben; der Unterricht unterscheidet sich jedoch erheblich von anderen Lehrgangsträgern durch viele praktische Übungen und durch Verwendung des eigens für die Pyrotechnikerschule geschriebenen „Lehrbuch zum staatlich anerkannten Großfeuerwerkerlehrgang der Pyrotechnikerschule“.

Haben Sie Fotos, Videos, Skizzen oder gar praktische Beispiele zum Mitbringen, um Ihr Arbeitsgebiet und Ihr Know-How den anderen Lehrgangsteilnehmern vorzustellen? Beiträge dieser Art sind zum Erfahrungsaustausch nach dem Unterricht sehr willkommen!

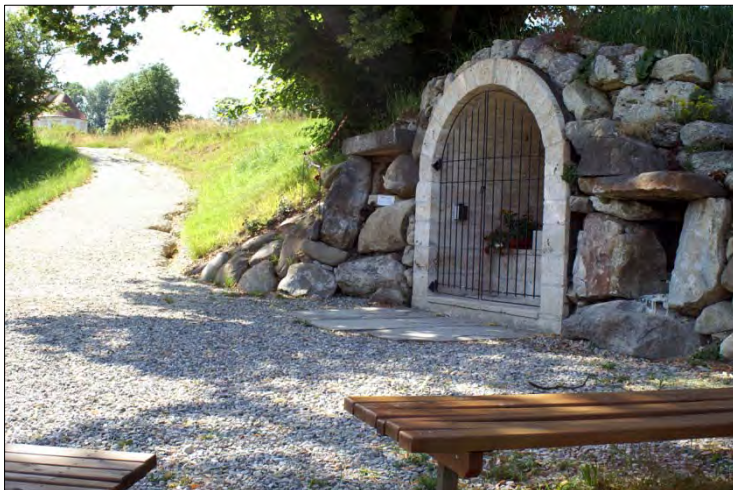
Tagungsort

Der Lehr-
gang wird
in den
Räumen
des Klosters
Wes-
sobrunn
abgehalten.
Nebenste-
hende Ab-
bildung
zeigt das



Gästehaus Gästehaus mit 17 Einzelzimmern
des Klosters

in dem die Lehrgangsteilnehmer übernachten. Das untere Bild gibt einen Eindruck vom Klostergarten in dem man die unterrichtsfreien Stunden verbringen kann.

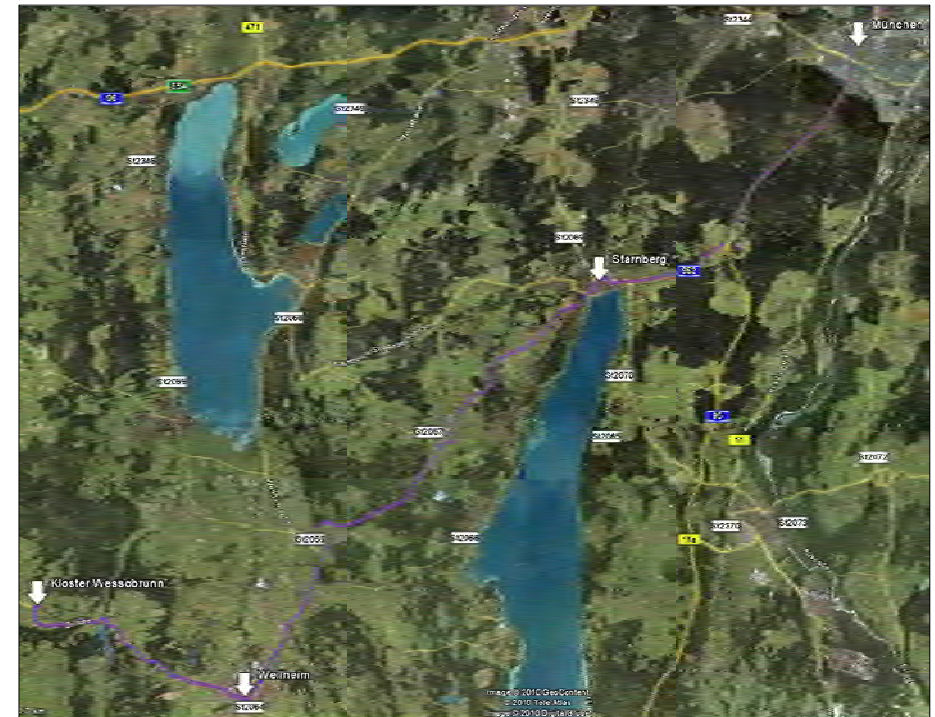


Stilles Plätzchen zum Lernen im Klostergarten

Anreise mit dem Auto

Das Kloster Wessobrunn erreichen Sie...

- ⇒ von München auf Autobahn Garmisch-Partenkirchen (A95)
- ⇒ Dreieck Starnberg Richtung Starnberg abfahren (A952)
- ⇒ Bis Autobahnende (Starnberg) und auf B2 dem Straßenverlauf folgen bis Weilheim
- ⇒ In Weilheim am Kreisverkehr erste Ausfahrt nehmen und weiter bis nächsten Kreisverkehr
- ⇒ Am zweiten Kreisverkehr dritte Ausfahrt und weiter, auf Schützenstraße rechts abbiegen und weiter auf St2057 bis Wessobrunn
- ⇒ In Wessobrunn weiter auf der Hauptstraße, rechts halten, auf Klosterhof



Anreise mit der Bahn

Unseren Lehrgangsteilnehmern empfehlen wir die Anfahrt mit der Bahn. Ohne Zeitdruck und Stress gelangen Sie so bis Bahnhof Weilheim und können von dort mit dem Bus oder Taxi zum Kloster Wessobrunn fahren (13 km).

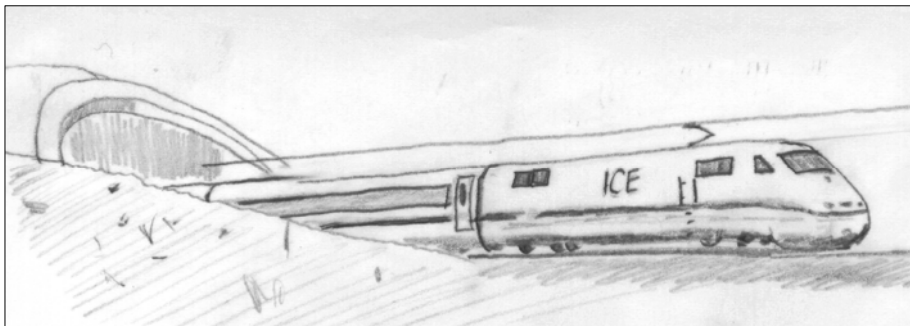
Direktverbindungen:

- *Hamburg-Altona – Hamburg Dammtor – Hamburg HBF – Hamburg Harburg – Lüneburg – Hannover HBF – Göttingen – Kassel-Wilhelmshöhe – Fulda - Würzburg HBF – Nürnberg HBF – Ingolstadt HBF – München HBF*
- *Oldenburg – Bremen HBF – Hannover HBF – Göttingen – Kassel-Wilhelmshöhe – Fulda – Würzburg HBF – Nürnberg HBF – Ingolstadt HBF – München HBF*
- *Berlin HBF – Berlin Spandau – Frankfurt(Main) HBF – Mannheim HBF – Stuttgart HBF – Ulm HBF – Augsburg HBF – München-Pasing – München HBF*
- *Dresden HBF – Chemnitz HBF – Zwickau HBF – Hof HBF – Bayreuth HBF - Nürnberg HBF – München HBF*

Ab München fährt die Bahn im Stundentakt nach Weilheim. Bei Zügen mit Halt in München-Pasing ist der dortige Umstieg zeitlich meist günstiger. Wir empfehlen folgende Anschlussverbindung mit dem Bus ab Bahnhof Weilheim:

- Abfahrt Bus, Bahnhofsvorplatz (RVO Bus 9652 Richtung Landsberg)
- Ankunft Haltestelle „Wessobrunn Kloster“

Alle Angaben ohne Gewähr!



Übernachtung im Mehrbettzimmer

In unserem Pauschalpreis für Unterkunft und Verpflegung ist die Übernachtung im Mehrbettzimmer, mit drei bis vier belegten Betten vorgesehen.



Mehrbettzimmer

Übernachtung im Einzelzimmer

Gegen Aufpreis können Sie auch im Einzelzimmer (ein bis zwei Betten vorhanden) übernachten. Dies empfehlen wir besonders für Damen, ältere und schlafempfindliche Teilnehmer. Haben Sie ein Einzelzimmer gebucht, können Sie auch eine Reisebegleitung mitbringen und in ihrem Zimmer unterbringen. Ihr Gast zahlt pro Tag und Übernachtung einschließlich Verpflegung einen Pauschalpreis von 50,- Euro.



Einzelzimmer



Unterrichtsraum für den theoretischen Unterricht mit vielen Bildbeispielen am LCD Bildschirm



Speisesaal für Mittag, Kaffeetrinken und Abendbrot

Montag

Zeit	Thema	Referent
------	-------	----------

13 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	Ab 13 Uhr ist das Gästehaus geöffnet, Check-In	
14 ⁰⁰ – 14 ⁴⁵	Kaffeetrinken und Begrüßung im Speisesaal	
14 ⁴⁵ – 15 ³⁰	Geschichte der Feuerwerkerei, Begriffsbestimmung in der Pyrotechnik	Ingo Hummig
15 ³⁰ – 16 ¹⁵	Pyrotechnische Gegenstände, Aufbau und Wirkungsweise	Ingo Hummig

16 ³⁰ – 17 ¹⁵	Wirkungsweise pyrotechnischer Sätze am Beispiel Schwarzpulver, Zusammensetzung, Satzwahl, Effekte	Ingo Hummig
17 ¹⁵ – 18 ⁰⁰	Die gebräuchlichsten Arten und ihre Effektbilder, Bomben, Raketen, Frontstücke und andere	Ingo Hummig

18 ³⁰ – 19 ³⁰	Abendessen	
19 ³⁰ – 20 ¹⁵	Pyrotechnische Gegenstände die noch hergerichtet werden müssen, Klasseneinteilung	Ingo Hummig
20 ¹⁵ – 21 ⁰⁰	Pyrotechnische Anzündmittel, Aufbau und Wirkungsweise	Ingo Hummig
21 ⁰⁰ – 21 ⁴⁵	Prüfungsvorbereitung (freiwillig)	Ingo Hummig Moritz Hummig

Dienstag

Zeit	Thema	Referent
------	-------	----------

08 ¹⁵ – 08 ⁴⁵	Frühstück	
08 ⁴⁵ – 09 ³⁰	Pyrotechnische Anzündmittel, Anwendung, gebräuchlichste Arten	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
09 ³⁰ – 10 ¹⁵	Rechtsvorschriften über den Erwerb, das Überlassen, das Bearbeiten und das Verwenden	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig

10 ³⁰ – 11 ¹⁵	Aufbewahren, Vernichten von pyrotechnischen Gegenständen, pyrotechnischen Sätzen und Anzündmittel sowie die Beförderung	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
11 ¹⁵ – 12 ⁰⁰	Zulassung, Erlaubnis, Befähigungsschein, Anzeigepflichten, Schutzvorschriften, Verbote	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig

12 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	Mittagspause	
13 ⁰⁰ – 13 ⁴⁵	Kennzeichnung und Verpackung, Aufbewahrungsvorschriften, Lärmschutz	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
13 ⁴⁵ – 14 ³⁰	Rechtsgrundlagen: SprengG, 1. SprengV, 2. SprengV und SprengVwV	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig

14 ³⁰ – 15 ⁰⁰	Kaffeepause	
15 ⁰⁰ – 15 ⁴⁵	Führung durchs Kloster	
15 ⁴⁵ – 16 ³⁰	GGVS, WaffG, 1. und 3. WaffV, StGB, Bußgeldvorschriften, OWiG	Ingo Hummig
16 ³⁰ – 17 ¹⁵	Besprechung von Unfällen	Ingo Hummig
17 ¹⁵ – 18 ⁰⁰	Besprechung von Unfällen	Ingo Hummig

18 ³⁰ – 19 ³⁰	Abendessen	
19 ³⁰ – 20 ¹⁵	Prüfungsvorbereitung (freiwillig)	Ingo Hummig
20 ¹⁵ – 21 ⁰⁰	Prüfungsvorbereitung (freiwillig)	Ingo Hummig

Mittwoch

Zeit	Thema	Referent
08 ¹⁵ – 08 ⁴⁵	Frühstück	
08 ⁴⁵ – 09 ³⁰	BG-Vorschriften allgemein	Ingo Hummig
09 ³⁰ – 10 ¹⁵	BG-Vorschrift 222, Hilfsmittel und Geräte zum Abbrennen von Feuerwerken, Stahlrohre, Papprohre	Ingo Hummig
10 ³⁰ – 11 ¹⁵	BG-Vorschrift 222, GFW-Rohre, HDPE-Rohre, u. A. - ENDE Wiederholungslehrgang -	Ingo Hummig
11 ¹⁵ – 12 ⁰⁰	Rohrdurchmesser, Länge und Luftspalt in Beziehung zu Schusshöhe, Innenballistik, Außenballistik	Ingo Hummig
12 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	Mittagspause	
13 ⁰⁰ – 13 ⁴⁵	Abschussgestelle und Vorrichtungen, Materialfestigkeit, Aufbau, Verbindungen	Ingo Hummig
13 ⁴⁵ – 14 ³⁰	Projektierung von Feuerwerken, Anforderungen Abbrennplatz, Absperung, Mindestabstände	Ingo Hummig
14 ³⁰ – 15 ⁰⁰	Kaffeepause	
15 ⁰⁰ – 15 ⁴⁵	Freier Nachmittag	
15 ⁴⁵ – 16 ³⁰	Freier Nachmittag	
16 ³⁰ – 17 ¹⁵	Freier Nachmittag: Foto- und Videovorführung	
17 ¹⁵ – 18 ⁰⁰	Einflüsse der Witterung, Auswahl, Aufbau und Zusammenstellung, Künstlerische Gestaltung	Ingo Hummig Moritz Hummig
18 ³⁰ – 19 ³⁰	Abendessen	
19 ³⁰ – 20 ¹⁵	Sicherung des Abbrennplatzes vor, während und nach dem Feuerwerk, Zeitplan und Zündfolge	Ingo Hummig
20 ¹⁵ – 21 ⁰⁰	Prüfungsvorbereitung (freiwillig)	Ingo Hummig

Donnerstag

Zeit	Thema	Referent
08 ¹⁵ – 08 ⁴⁵	Frühstück	
08 ⁴⁵ – 09 ³⁰	Bildfolge, Abschlussfolge, Absuchen des Abbrennplatzes und Besprechung der durchzuführenden Übungen	Ingo Hummig
09 ³⁰ – 10 ¹⁵	Feuerwerksdokumentation	Ingo Hummig
10 ³⁰ – 11 ¹⁵	Feuerwerkstransport, Kleinmengen	Ingo Hummig
11 ¹⁵ – 12 ⁰⁰	Feuerwerkslagerungen, Kleinmengen, Herrichten von Zündanlagen	Ingo Hummig
12 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	Mittagspause	
13 ⁰⁰ – 13 ⁴⁵	Schriftliche Prüfung, Beantwortung der 50 Prüfungsfragen	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
13 ⁴⁵ – 14 ³⁰	Schriftliche Prüfung, Beantwortung der 50 Prüfungsfragen, Auswertung	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
14 ³⁰ – 15 ⁰⁰	Kaffeepause	
15 ⁰⁰ – 15 ⁴⁵	Auswertung der schriftlichen Prüfung	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
15 ⁴⁵ – 16 ³⁰	Mündliche Prüfung (falls erforderlich)	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
16 ³⁰ – 17 ¹⁵	Mündliche Prüfung (falls erforderlich)	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
18 ³⁰ – 19 ³⁰	Abendessen	

Freitag

Zeit	Thema	Referent
08 ¹⁵ – 08 ⁴⁵	Frühstück – Gästehaus bitte räumen!	
08 ⁴⁵ – 09 ³⁰	Praktische Übungen mit verschiedenen Rohren und Abschussgestellen	Ingo Hummig Philipp Hummig
09 ³⁰ – 10 ¹⁵	Praktische Übungen, verschiedene Zündungsarten, verschiedene Abschusskästen	Ingo Hummig Philipp Hummig
10 ³⁰ – 11 ¹⁵	Praktische Prüfung, jeder Teilnehmer bereitet einen Bodeneffekt und einen Abschusskasten mit Kugelbomben vor	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
11 ¹⁵ – 12 ⁰⁰	Praktische Prüfung, jeder Teilnehmer bereitet einen Bodeneffekt und einen Abschusskasten mit Kugelbomben vor	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
12 ⁰⁰ – 12 ³⁰	Praktische Prüfung, jeder Teilnehmer bereitet einen Bodeneffekt und einen Abschusskasten mit Kugelbomben vor	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
12 ³⁰ – 13 ⁰⁰	Mittagspause	
13 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	Abtrennen der Prüfungsaufgaben, Berstversuch mit großem Rohr, Unfallsimulation (Kugelbombe explodiert im geschlossenen PKW)	Gewerbeaufsicht Ingo Hummig
ab 14 ⁰⁰	Ausgabe der Zeugnisse und Abreise	

Gelb markierte Stunden sind Pflichtstunden

Rückreise

Autofahrer: Rückreise ab 14:00 Uhr möglich

Bahnfahrer: Abfahrt in Weilheim nach München, vom Kloster nach Weilheim mit Bus/Taxi oder Fahrgemeinschaft mit anderen Lehrgangsteilnehmern

Telefonnummern

Hummig in Peißenberg (ganztägig)08803 6369-0

Hummig im Kloster.....0176 24633867

Taxi Peißenberg (Etzel).....08803 2480

Taxi Peißenberg (Guggemoos)08803 60505

Taxi Weilheim (Schambeck)0881 8950

Taxi Weilheim (Bosch).....0881 3444

Taxi Weilheim (Stocchi).....0881 3682



Auch große Kaliber werden bei den Übungen und der Prüfung geschossen



So sieht unsere Prüfung zum Großfeuerwerker aus



Berstversuch mit Mörserkasten (Bombe verkehrt herum geladen) im Lehrgang

Die Lehrbücher der Pyrotechnikerschule

LEHRBUCH ZUM
STAATLICH ANERKANNTEN
BÜHNENPYROTECHNIKERLEHRGANG



HUMMIG EFFECTS

466 Seiten / 164 Abbildungen
ISBN 978-3-931360-13-9

LEHRBUCH ZUM
STAATLICH ANERKANNTEN
SONDERLEHRGANG PYROTECHNIK



HUMMIG EFFECTS

596 Seiten / 242 Abbildungen
ISBN 978-3-931360-22-1



Berstversuch: Kategorie F4 Kugelbombe zündet im PKW

LEHRBUCH ZUM
STAATLICH ANERKANNTEN
GROßFEUERWERKERLEHRGANG



HUMMIG EFFECTS

495 Seiten / 248 Abbildungen
ISBN 978-3-931360-32-0

LEHRBUCH ZUM LEHRGANG
"MECHANISCHE SPEZIALEFFEKTE
& PYROTECHNIK"



HUMMIG EFFECTS

502 Seiten / 261 Abbildungen
ISBN 978-3-931360-46-7